



Nur eine der vielen Herausforderungen, die es derzeit für Versorger zu bewältigen gilt:

Die wachsende Zahl der mobilen Internetnutzer!

Sehr geehrte Damen und Herren,

Stadtwerke und Regionalversorger stehen aktuell vor besonders anspruchsvollen Aufgaben in Sachen Marketing: Mit begrenzten Etats müssen Kundenverluste reduziert, neue Märkte erschlossen und darüber hinaus auch noch die Bindung der Kunden an die Marke(n) und das Unternehmen intensiviert werden. Dazu kommt, dass sich die kommunikativen Rahmenbedingungen rasend schnell verändern.

Der eigene Versorger-Internetauftritt ist gut und wichtig, aber ...

Praktisch jedes Versorgungsunternehmen hat ja heute einen eigenen Internetauftritt – und das ist auch gut so: Schließlich zeigen aktuelle Marktforschungsstudien, wie wichtig der eigene Internetauftritt ist. Kaum eine Wechselentscheidung, hin zu einem anderen Anbieter oder her zu neuen Eigenprodukten, findet heute noch statt, ohne dass dazu vorher im Internet recherchiert wird. Selbst Personen, die sich bereits intensiv mit einem Versorgerwechsel beschäftigen und dazu eines der bekannten Online-Preisvergleichsportale benutzen, gehen mehrheitlich vor dem Vertragsabschluss auf die Internetseite der in Frage kommenden Versorger.

Doch was ist, wenn die eigene Internetseite dann nicht optimal dargestellt wird?

Zum Beispiel, weil der Interessent ein mobiles Endgerät, also ein Smartphone oder ein Tablet nutzt, und der Internetauftritt für die Darstellung und Nutzung mit diesen Geräten nicht optimiert wurde? „Das betrifft doch nur wenige!“, könnte man nun versucht sein, zu sagen – doch weit gefehlt: Laut einer Pressemeldung des statistischen Bundesamtes vom 11. März 2014 haben 2013 rund 29,7 Million Menschen in Deutschland, das sind mehr als 50% aller Internetnutzer über 10 Jahre, bereits mobiles Internet genutzt. Tendenz: stark steigend!



Gegenüber 2012 ist die Zahl der mobilen Internetnutzer 2013 um 43% nach oben geklettert!

Deshalb die Frage: Wie „mobilitauglich“ ist Ihr Internetauftritt? Lässt sich in der Smartphone-Darstellung noch alles erkennen? Kann man Ihre Info-Texte lesen? Und vor allem: Lassen sich die Links verwechslungsfrei bedienen ...? Falls nicht, sollten Sie dieses Thema besser nicht auf die lange Bank schieben – denn der mobile Internetnutzer erwartet von den von ihm genutzten Internetauftritten zeitgemäße Performance.

Was also tun, wenn der eigene Internetauftritt noch nicht „mobil-tauglich“ ist?

Grundsätzlich gibt es in so einem Fall zwei sinnvolle Vorgehensweisen. Möglichkeit 1: Sie erstellen eine mobile Variante Ihres aktuellen Auftritts, die automatisch dann angezeigt wird, wenn der Besucher mit einem Smartphone auf Ihre Seite surft. Möglichkeit 2: Sie entscheiden sich gleich für einen Internetauftritt im so genannten „Responsive Design“. Denn bei dieser Lösung passt sich die Darstellung automatisch an das gewählte Ausgabe-gerät an – vom Smart Phone bis zum Großbildschirm!



Zwei der vier Großen der Branche machen es übrigens bereits vor:

EnBW und Vattenfall haben ihre Internetauftritte bereits als Responsive Design-Varianten umgesetzt. Viele andere Versorger sind gerade dabei – oder werden diesem Beispiel folgen, um dem veränderten Nutzerverhalten Rechnung zu tragen.

Falls auch Sie sich mit diesem Thema näher auseinandersetzen möchten:

Wir informieren Sie dazu gerne im Detail. Als Agentur, die sich besonders auf das Marketing von kleineren und mittelgroßen Stadtwerken und Regionalversorgern spezialisiert hat, wissen wir sehr genau, wo Versorger derzeit „der Schuh drückt“. Am besten, Sie rufen gleich mal bei uns an:

Tel. 0921 75931-0

Die Kolleginnen Uschold und Hagen in unserem Service-Center vereinbaren gerne einen Infotermin. Oder Sie nutzen zur Kontaktaufnahme das beigefügte Rückantwortformular.

→ Auf unserer Themen-Microsite www.stadtwerkmarketing.de haben wir übrigens unter dem Titel „Die 10 größten Herausforderungen des Stadtwerke- und Regionalversorgermarketings“ ein White Paper mit umfassendem Selbst-Check zum Download für Sie eingestellt, in dem weitere spannende Marketing-Fragestellungen der Versorgerbranche beleuchtet werden. Sehen Sie doch einfach mal rein – und informieren Sie sich kostenfrei und unverbindlich.

Hier noch einmal die Adresse unserer Spezial-Microsite, über die Sie auch einen kostenfreien Termin mit uns vereinbaren können:

www.stadtwerkmarketing.de



Über den abgebildeten QR-Code können Sie sich auch direkt verlinken lassen!

Mit freundlichen Grüßen

Häusler & Bolay Marketing GmbH

Ralf Bolay
Geschäftsführer



Ebenfalls wichtig für Sie zu wissen: Wir haben auch ein interessantes Konzept entwickelt, mit dem Stadtwerke und Regionalversorger über clever fokussierte und erfolgsbezogen honorierte Google-Adwords- und Display-Anzeigenschaltungen in ausgewählten Teilmarktgebieten neue Kunden hinzugewinnen können. Bei Interesse stellen wir Ihnen auch das sehr gerne persönlich vor!